

Steigleitern-Programm:



- **Bessere Übersichtlichkeit.**
- **Vereinfachte Lagerhaltung durch Reduzierung der Komponenten.**
- **Schnellere Verfügbarkeit.**
- **Einfache und schnelle Montage.**
- **Verbesserte Aufbau- und Montageanleitung.**

Auswahlsschritte Steigleitern:

1. Schritt:

Anwendungsfall klären, wie wird die Leiter eingesetzt?

gültige Norm:

- als Wartungsleiter eines Gebäudes DIN 18799-1
- als Notleiter/Feuerleiter/Fluchtweg DIN 14094-1
- als Zugang zu Maschinen DIN EN ISO 14122-4
- als Zugang zu maschinellen Anlagen (kann auch ein Gebäude sein als Teil einer Produktionsanlage) DIN EN ISO 14122-4

2. Schritt:

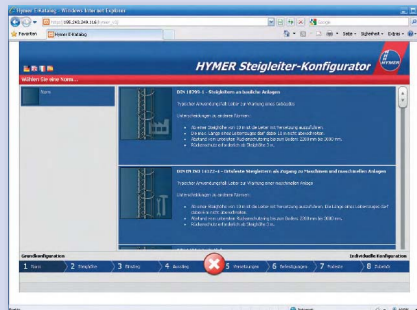
Unter Berücksichtigung der Norm soll eine exakt angepasste Steigleiternanlage bestellt werden?

- Anfrage über Online-Konfigurator oder bei unserem Vertrieb.

Oder ist ein Bausatz mit allen erforderlichen Komponenten zum Selbstanpassen vorort gewünscht?

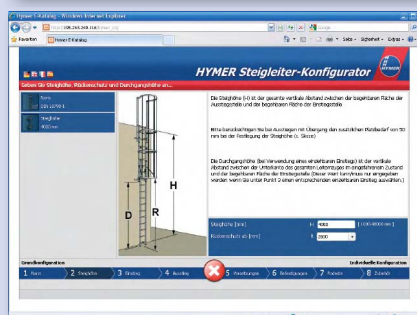
- Auswahl des Bausatzes mit der nächst größeren Höhe aus den folgenden normzugehörigen Tabellen (Seite 127, 129).

Der Online-Konfigurator



1. Norm auswählen

- DIN 18799-1 – Steigleitern an bauliche Anlagen
- DIN EN ISO 14122-4 – ortsfeste Steigleitern als Zugang zu Maschinen und maschinellen Anlagen
- DIN 14094-1 – Notleitern
- Norm Frankreich NF E85-016



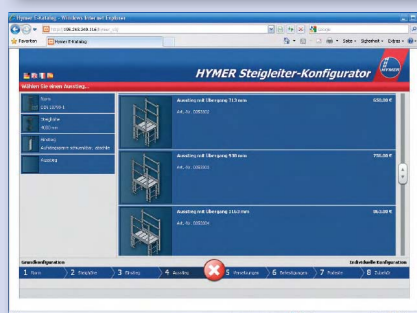
2. Eingabe der gewünschten Steighöhe

Ein Rückenschutz wird automatisch ab der entsprechenden Leiterhöhe und der gewählten Norm vorgeschlagen.



3. Wahl der Einstiegsform

Die geeigneten Einstiege werden auf Basis der gewählten Norm vorgeschlagen.

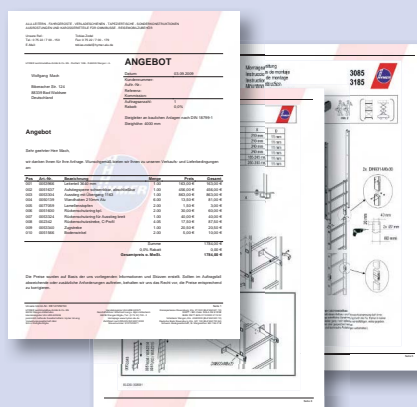


4. Wahl der Ausstiege

Bis zu 13 Ausstiegsvarianten für alle gängigen Anforderungen werden aufgezeigt.

5. Grundkonfiguration speichern und beenden

Sie erhalten ein detailliertes Angebot mit bemaßter 3D-Skizze, Stückliste und Montageanleitung.



Fordern Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten unter www.hymer.de.

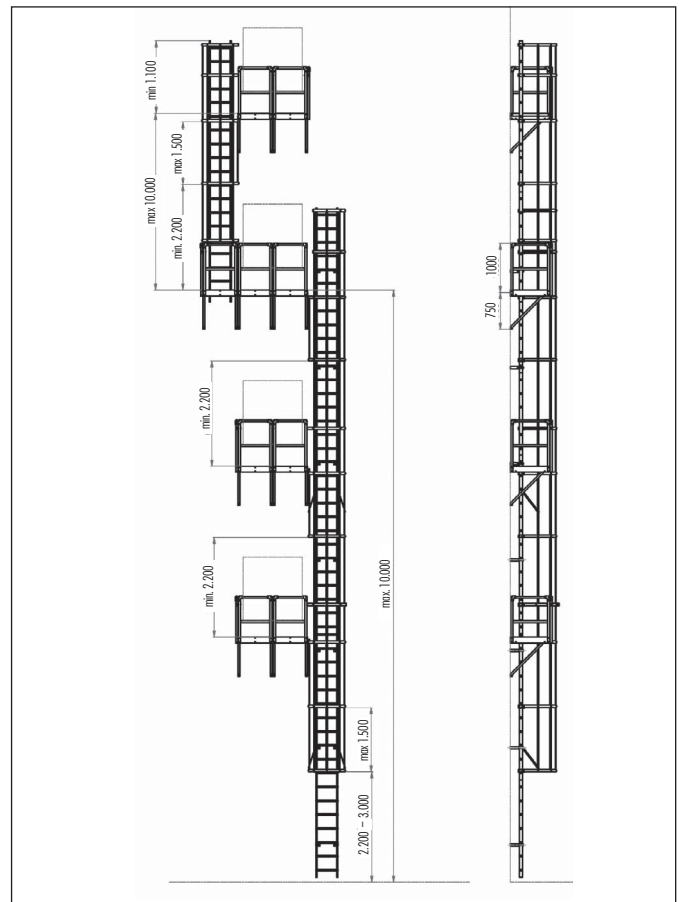
Notleitern

Typischer Anwendungsfall: Notleiter bzw. Feuerleiter als 2. Rettungsweg

- Ab einer Steighöhe von 10.000 mm ist die Leiter mit Versetzung auszuführen. Die max. Länge eines Leiterzuges darf dabei 10.000 mm nicht überschreiten.
- Abstand vom untersten Rückenschutzring bis zum Boden 2.200 mm bis 3.000 mm.
- Rückenschutz erforderlich ab Steighöhe 5.000 mm.

Podeste:

- Unsere Podeste sind aus Gitterrost, Stahl verzinkt.
- Wir bieten zwei Größen an, dazu passend gibt es Ergänzungspodeste, die nebeneinander montiert werden.
- Die Podeste werden immer mit Geländer geliefert (Seite 136).



Steigleitern DIN 18799 / DIN 14094

Aluminium

Im Lieferumfang enthalten:

- Standardwandbefestigungen (Best.-Nr. 0050139)
- ausreichend Leiterverflansungen (Best.-Nr. 0077209)
- ein Ausstieg gerade schmal (Best.-Nr. 0053291)
- Ausstiegstritt schmal (Best.-Nr. 0054038)
- Standardrückenschutzringe (Best.-Nr. 0051600), ein passender Ring für den Ausstieg gerade schmal (Best.-Nr. 0054038) sowie Rückenschutzstreben (Best.-Nr. 002342) zum Ablängen
- ein Zugstrebenpaar pro Leiterzug (Best.-Nr. 0053340)
- ab Steighöhe > 16 m ein Zwischenboden klappbar (Best.-Nr. 0051635)

Gebäude-/ Steighöhe bis [m]	Anzahl Leiterteile [Stk]			Versetzung ** bei Höhe [m]	Anzahl Wandbefesti- gungen	Anzahl Rückenschutz- ringe *	Best.-Nr.	
	1960 mm 0051522	2800 mm 0053965	3640 mm 0053966					
bis 10 m einzügig								
2,68	1	-	-	-	6	-	318510	
3,52	-	1	-	-	8	-	318513	
4,64	2	-	-	-	8	-	318517	
ab Steighöhe 5 m inklusiv Rückenschutz beginnend max. 3 m über Boden								
5,48	1	1	-	-	10	3 + 1	318520	
6,60	3	-	-	-	10	4 + 1	318524	
7,44	2	1	-	-	10	4 + 1	318527	
8,28	1	2	-	-	12	5 + 1	318530	
9,12	-	3	-	-	11	6 + 1	318533	
9,96	-	2	1	-	14	6 + 1	318536	
ab Steighöhe 10 m versetzte Ausführung								
10,80	5	1	-	5,54	20	7 + 1	318548	
12,20	-	5	-	6,10	20	9 + 1	318553	
13,88	-	3	2	6,94	22	10 + 1	318559	
15,56	-	1	4	7,78	24	11 + 1	318565	
ab Steighöhe 16 m versetzte Ausführung mit zusätzlichem Ruhepodest								
17,80	-	7	-	8,90	24	13 + 1	318573	
19,48	1	3	3	9,74	28	14 + 1	318579	

*) Standardrückenschutzringe (Best.-Nr. 0051600) und Rückenschutzring für Ausstieg schmal (Best.-Nr. 0054051)

**) beinhaltet jeweils 1 Festboden (Best.-Nr. 0051630) und 2 Stück 3/4-Ringe (Best.-Nr. 0053981) mit Verbindung (Best.-Nr. 0053332)

G

Ortsfeste Steigleitern als Zugang zu Maschinen und maschinellen Anlagen

Typischer Anwendungsfall: Leiter zur Wartung einer maschinellen Anlage

- Oberste Sprosse muss auf selbem Niveau mit der Ausstiegsfläche abschließen.
- Ab einer Steighöhe von 10.000 mm ist die Leiter mit Versetzung auszuführen. Die Länge eines Leiterzuges darf dabei 6.000 mm nicht überschreiten.
- Die Anordnung der Versetzungen ist in gleichmäßigen Abständen vorgesehen. Kann jedoch auf Anfrage oder über den Online-Konfigurator auch an anderer Höhe eingeplant werden.

Ausnahmeregelung: Sind aus baulichen Gründen keine Versetzungen möglich, dann darf die Leiter auch über 10.000 mm hinaus einzügig ausgeführt werden. In diesem Fall muss die Versetzung durch ein Ruhepodest ersetzt werden.

Ausstieg:

- Nach DIN EN ISO 14122-4 muss die Ausstiegsstelle dem höchsten Sicherheitsanspruch gerecht werden. Der Ausstieg ist mit einer selbstschließenden Durchgangssperre zu sichern, die Lücke zwischen Leiter und Gebäude darf 75 mm nicht überschreiten. Der Ausstiegsholm muss mit einem auf beiden Seiten 1.500 mm langen Geländer an der Ausstiegsfläche verbunden werden.
- Es kann auch auf unser mitgeliefertes Geländer verzichtet werden, wenn eine Möglichkeit zur Verbindung an ein bauseitiges Geländer besteht.

Befestigung:

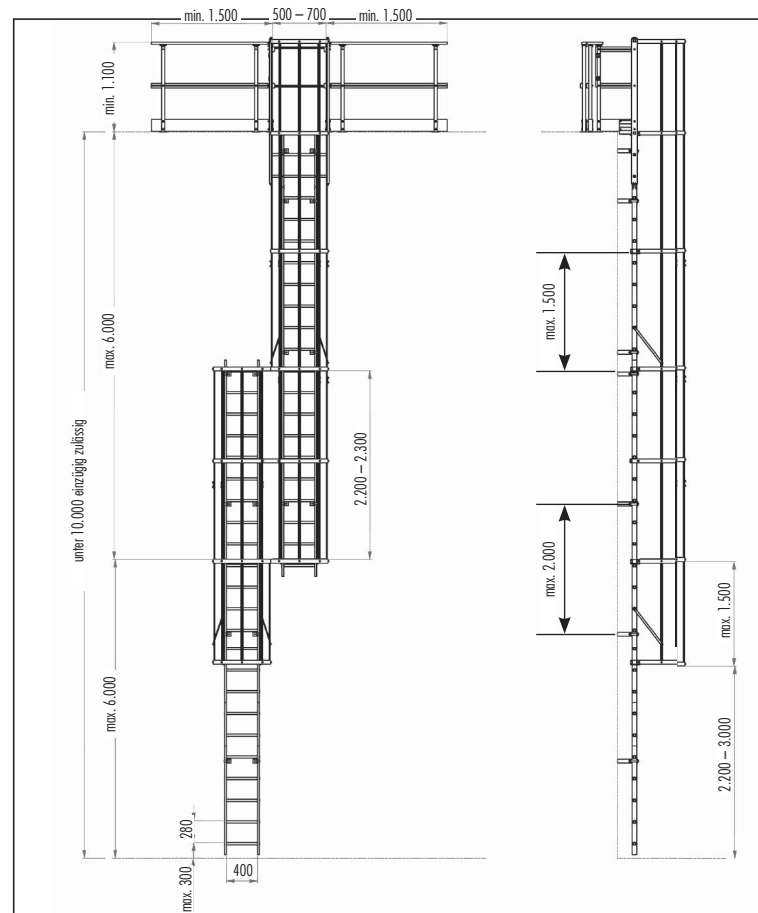
- Die Standardwandbefestigung hat einen Abstand von Holmachse zu Gebäude von 210 mm.
- Je nach Wandabstand stehen auch andere Befestigungsmöglichkeiten zur Verfügung.
- Der Abstand zwischen den einzelnen Befestigungen darf 2.000 mm nicht überschreiten, sie sind jedoch vorzugsweise unterhalb der Sprossen anzubringen.

Rückenschutz:

- Abstand vom untersten Rückenschutzring bis zum Boden 2.200 mm bis 3.000 mm.
- Rückenschutz erforderlich ab Steighöhe 3.000 mm.

Zubehör:

- Einstieg einziehbar mit Seilzugbedienung (Seite 133)
- Aufstiegssperren (Seite 133)
- Zwischenboden klappbar (Seite 132)
- Podeste (Seite 136)



Steigleitern DIN EN ISO 14122

Aluminium

Im Lieferumfang enthalten:

- Standardwandbefestigungen (Best.-Nr. 0050139)
- ausreichend Leiterverflansungen (Best.-Nr. 0077209)
- ein Ausstieg gerade breit mit Ausstiegstritt und Durchgangssperre (Best.-Nr. 0053298)
- Standardrückenschutzringe (Best.-Nr. 0051600), ein passender Ring für den Ausstieg gerade breit (Best.-Nr. 0054050) sowie Rückenschutzstreben (Best.-Nr. 002342) zum Ablängen
- ein Zugstrebenpaar pro Leiterzug (Best.-Nr. 0053340)
- je ein Ausstiegsgeländer links und rechts (Best.-Nr. 0053335 + 0053336)

Gebäude-/ Steighöhe bis [m]	Anzahl Leiterteile [Stk]			Versetzung ** bei Höhe [m]			Anzahl Wandbefesti- gungen	Anzahl Rückenschutz- ringe *	Best.-Nr.	
	1960 mm 0051522	2800 mm 0053965	3640 mm 0053966	1.	2.	3.				
bis 10 m einzügig										
2,68	1	-	-	-	-	-	6	-	338510	
ab Steighöhe 3 m inklusiv Rückenschutz beginnend max. 3 m über Boden										
3,52	-	1	-	-	-	-	6	2 + 1	338513	
4,64	2	-	-	-	-	-	8	2 + 1	338517	
5,48	1	1	-	-	-	-	10	3 + 1	338520	
6,60	3	-	-	-	-	-	10	4 + 1	338524	
7,44	2	1	-	-	-	-	12	4 + 1	338527	
8,28	1	2	-	-	-	-	12	5 + 1	338530	
9,12	-	3	-	-	-	-	12	6 + 1	338533	
9,96	-	2	1	-	-	-	14	6 + 1	338536	
ab Steighöhe 10 m versetzte Ausführung										
10,52	2	3	-	5,26	-	-	18	7 + 1	338547	
12,20	-	2	3	4,14	8,06	-	26	10 + 1	338562	
14,16	2	-	4	4,978	9,74	-	28	11 + 1	338569	
15,56	3	5	-	5,26	10,30	-	30	11 + 1	338574	
17,24	4	5	-	5,815	11,42	-	30	13 + 1	338580	
18,36	4	1	4	4,418	9,18	13,94	38	14 + 1	338593	
20,04	10	-	2	5,535	10,52	15,62	38	15 + 1	338599	

*) Standardrückenschutzringe (Best.-Nr. 0051600) und Rückenschutzring für Ausstieg breit (Best.-Nr. 0054050)

**) beinhaltet jeweils 1 Festboden (Best.-Nr. 0051630) und 2 Stück 3/4-Ringe (Best.-Nr. 0053981) mit Verbindung (Best.-Nr. 0053332)

G